



Simone Langendörfer

Executive Coach | Rednerin | Autorin

Weiterbildung und Persönlichkeitsentwicklung:

StopOver für Führungskräfte – Hocheffizientes Selbstmanagement in Veränderungsprozessen

Manager von heute kümmern sich immer öfter um Ihre Mitarbeiter statt ums operative Geschäft. Weg von der Fachkompetenz, hin zur Sozialkompetenz - so lautet das Ideal.

Führungspersönlichkeiten in einem Veränderungsprozess reagieren sehr individuell. Charakterzüge, Kultur, Alter, Angewohnheiten, Arbeitsstile sind genauso unterschiedlich, wie die Herangehensweise an das Thema „Führung“ an sich.

Der moderne Manager von heute hat erkannt, dass gute Führung das Gebot der Stunde ist. Feedback geben, Mitarbeiter motivieren, Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen - das sind alles wesentliche Aufgaben, die Beiträge zum Erfolg des ganzen Unternehmens leisten können. Soziale Kompetenzen sind hierbei die zentralen Anforderungen an Führungskräfte. Das operative Tagesgeschäft verliert an Bedeutung.

Dies stellt immer mehr Führungskräfte vor neue Herausforderungen.

Ein 2-tägiges StopOver während eines Veränderungsprozesses ist ein bewusstes Retreat aus dem operativen Alltag.

Diese intensive Form eines Einzelcoachings ist eine herausragende Möglichkeit, sich als Führungskraft innovativ zu stärken und die gesundheitlichen Folgen der zunehmenden, multiplen Belastungen zu analysieren und im beruflichen Alltag zu vermeiden. Ein StopOver vermittelt langfristige Lösungen, die den individuellen Veränderungs-Prozess unterstützen.

Neue Skill-Kompetenzen werden gelehrt und trainiert. So wird die neue Lebenssituation zu einer großen Chance für die eigene Weiterentwicklung.

Inhaltliche Themen eines StopOvers könnten zum Beispiel sein:

- Das eigene Profil schärfen durch Soft-Skills wie Empathie, emotionale und soziale Kompetenz, nutzen der Intuition und Sensibilität für eine bessere Teamfähigkeit.
- Organisationsfähigkeit, Kommunikationsstile, Selbstreflexion, Eigenkritik, Selbstbild, Umgang mit Feedback und ein richtiges Maß an Durchsetzungsfähigkeit.
- Den Menschen in den Vordergrund stellen, gut auf sich selbst achten, die Motivation erhöhen und positiv und unvoreingenommen mit Veränderung umgehen.

Das Trainieren von neuen Kompetenzen für hybride Positionen, die immer öfter gesucht werden

- Führungskräfte, die über eine hohe soziale Kompetenz verfügen, bauen schnell langfristige Beziehungen innerhalb des Unternehmens auf, um Abteilungen näher zu bringen und wichtige Synergien zu schaffen.
- Fachliche Qualifikationen sind wichtig, doch die allein genügen nicht. Mitarbeiter mit ausgereiften Soft Skills sind flexibel einsetzbar und damit nicht nur gern gesehen, sondern klar gefordert!

**Führungskräfte mit einer hohen emotionalen Kompetenz schaffen Vertrauen.
Sie sind ein Gewinn für jedes Unternehmen und steigern dessen „Employer branding“.**

Hirnforscher haben herausgefunden, Menschen brauchen eigene "Strategie- Schlüssel",
um konditionierte Verhaltensweisen zu lösen.

Ein „StopOver“ vermittelt Ihnen neue, wichtige Kompetenzen!

Lassen Sie uns JETZT gemeinsam aktiv werden!

Meine Art der Wissensvermittlung und meine ganz besondere Expertise werden von unzähligen Führungskräften geschätzt. Die Methode ist aus der Praxis für den gelebten Alltag konzipiert und damit sehr erfolgreich in der Anwendung.

Seit mehr als zwanzig Jahren bekomme ich als Beraterin und Coach das Vertrauen von namhaften Unternehmen geschenkt.

Fordern Sie wertvolle Referenzen an und stellen Sie mir gerne Ihre Fragen!

Ihre
Simone Langendörfer